

ANMELDUNG

per Fax an: +49 (0)30 / 887 099 26
per E-Mail an: s.schaefer@schaeferevent.de
online über: www.schaeferevent.de
per Post an: Schäfer Event & Kommunikation
Potsdamer Straße 73, 14513 Teltow

- JA**, ich nehme an dem Auftakt Symposium am Freitag, den **20. November 2015**, teil.
- JA**, ich nehme an dem Hauptsymposium am Samstag, den **21. November 2015**, teil.
- NEIN**, ich nehme an der Veranstaltung nicht teil.
Bitte laden Sie mich zur nächsten Fortbildung wieder ein.

Frau Herr _____
Titel

Vorname _____ Name _____

Klinik/ Praxis _____

Abteilung/ Fachrichtung _____

Position/ Funktion _____

Straße (Klinik/ Praxis) _____

PLZ, Ort (Klinik/ Praxis) _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

zertifiziert
9
Punkte

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Die Teilnehmerzahl ist auf 200 Personen begrenzt
und wir **bitten höflich um Ihre Voranmeldung.**

ALLGEMEINE HINWEISE

Wissenschaftliche Leitung:
UNIV.-PROF. DR. MED. MARTIN MÖCKEL, FESC, FAHA
Ärztlicher Leiter Notfallmedizin,
Rettungsstellen und Chest Pain Units
Campus Virchow-Klinikum und Campus Charité Mitte
Wissenschaftlicher Leiter Kardiovaskuläre Prozessforschung
Charité Centrum 11 – Herz-, Kreislauf- und Gefäßmedizin
Charité – Universitätsmedizin Berlin
<http://notfallmedizin.charite.de>

Veranstalter / Kongressagentur:
Schäfer Event & Kommunikation
Silke Schäfer
Potsdamer Straße 73, 14513 Teltow
Tel. +49 (0)30. 88 67 56 82 Fax +49 (0)30. 88 70 99 26
s.schaefer@schaeferevent.de
www.schaeferevent.de

Tagungsort am Freitag, den 20.11.2015:
Internationaler Club im Auswärtigen Amt
Kurstraße 36
10117 Berlin-Mitte

Tagungsort am Samstag, den 21.11.2015:
Grand Hotel Esplanade
Lützowufer 15
10785 Berlin-Tiergarten

Tagungszeiten:
Freitag, den 20.11.2015 von 18:00 Uhr - 20:30 Uhr
Samstag, den 21.11.2015 von 09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Zertifizierung:
Die Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung wurde über die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V. bei der Ärztekammer Berlin beantragt und ist wie folgt anrechenbar:

Freitag, den 20.11.2015 – 3 CME-Punkte/ Kat. A
Samstag, den 21.11.2015 – 6 CME-Punkte/ Kat. A

SPONSOREN (Stand bei Drucklegung)

THE SAVE DATE

Das wissenschaftliche Programm dieser für Teilnehmer kostenfreien ärztlichen Fortbildung wird über Sponsoring-gelder finanziert. Die sich beteiligenden Unternehmen werden nach Vertragserstellung veröffentlicht. Aktualisierte Information zur Transparenz kann u. a. über www.schaeferevent.de eingesehen werden.

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung des wissenschaftlichen Programmes.

VI. SYMPOSIUM 2015 – AKUTE KARDIOLOGIE DES ARBEITSBEREICHS NOTFALLMEDIZIN DER CHARITÉ

Charité meets UK

Wissenschaft trifft klinische Praxis
Science meets clinical practice



20. & 21. November 2015

Internationaler Club im Auswärtigen Amt, Berlin-Mitte
Grand Hotel Esplanade, Berlin-Tiergarten

Wissenschaftliche Leitung:

PROF. DR. MED. MARTIN MÖCKEL, FESC, FAHA
Ärztlicher Leiter Notfallmedizin,
Rettungsstellen und Chest Pain Units
Campus Virchow-Klinikum und Campus Charité Mitte
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Wird empfohlen von:



Acute Cardiovascular Care Association of the ESC
www.escardio.org/ACCA

Unter der Schirmherrschaft von:



Berlin-Brandenburgische Gesellschaft für Herz- und Kreislaufkrankungen e.V.



ESICM
European Society of Intensive Care Medicine



Deutsche Gesellschaft Interdisziplinäre Notfall- und Akutmedizin e.V.



Kompetenznetz Herzinsuffizienz

Kompetenznetz Herzinsuffizienz



Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V.



Society for Acute Medicine



Prof. Dr. med. Martin Möckel



Prof. Dr. med. Ulrich Frei

PROGRAMM

VORSITZENDE / REFERENTEN

Liebe Kolleginnen und Kolleginnen,

ich darf Sie herzlich im Namen der Charité-Universitätsmedizin Berlin beim sechsten Symposium des Arbeitsbereichs Notfallmedizin begrüßen, das in diesem Jahr als „Charité meets UK“ mit hochrangigen Gästen aus Großbritannien gestaltet wird.

Die kardiovaskulären Erkrankungen, speziell das Akute Koronarsyndrom und die Akute Herzinsuffizienz stellen einen wesentlichen Schwerpunkt in der Akut- und Notfallmedizin dar. Neue diagnostische und therapeutische Entwicklungen tragen dazu bei, dass frühzeitig wegweisende Entscheidungen getroffen werden können und müssen. Die frühe Weichenstellung bei akuten Krankheitsbildern erfordert insbesondere eine schnelle und präzise Diagnostik, um vom Symptom zur Diagnose zu gelangen.

In diesem Jahr trifft unser Symposium auf eine besondere gesellschaftliche Lage der Flüchtlingsströme nach Europa, die zunehmend auch die medizinische Versorgung und hier ganz besonderes die Notaufnahmen betrifft.

Im Austausch mit führenden Kardiologen und Notfallmedizinern wollen wir den Leitgedanken „Wissenschaft trifft klinische Praxis“ im wissenschaftlichen Dialog und kritischer Auseinandersetzung bearbeiten und die Frage adressieren, ob aktuelle Neuerungen aus der Forschung der Notfall- und Akutmedizin tatsächlich helfen, gerade in zeitkritischen Situationen, bei Überfüllung oder unklaren Krankheitsbildern, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Wie immer suchen wir den transektoralen Dialog der an der Versorgungskette Beteiligten. In diesem Sinne freuen wir uns auf spannende Vorträge und Diskussionen.

PROF. DR. MED.
MARTIN MÖCKEL, FESC, FAHA

Ärztlicher Leiter Notfallmedizin,
Rettungsstellen und Chest Pain Units
Campus Virchow-Klinikum und
Campus Charité Mitte
Charité – Universitätsmedizin Berlin

PROF. DR. MED.
ULRICH FREI

Ärztlicher Direktor
Charité – Universitätsmedizin Berlin



FREITAG, 20. November 2015 Internationaler Club im Auswärtigen Amt, Berlin-Mitte		
18:00h	ACUTE vs. EXACERBATION OF CHRONIC DISEASE (Sprache: Englisch)	11:00h
	Welcome & Opening of Symposium Prof. Dr. med. Martin MÖCKEL, Berlin Prof. Dr. med. Christian HAMM, Bad Nauheim Dr. Clifford MANN, Taunton Dr. Mark HOLLAND, Manchester Prof. Derek BELL, London Prof. Dr. Axel RADLACH PRIES, MD Dean of the Charité - Universitätsmedizin Berlin	ACUTE DISEASE AND THE ELDERLY Vorsitz: Ch. Müller, Basel and D. Bell, London (Sprache: Englisch)
	ACUTE HEART FAILURE A disease of its own: A. Clark, Cottingham A variety of chronic heart failure: B. Pieske, Berlin	Pragmatic identification of frailty in the acute setting J. Soong, London
	Discussion & Wrap-up Ch. Hamm/ M. Möckel	Early diagnosis of infection in AHF E. Giannitsis, Heidelberg
20:30h	GET-TOGETHER	Myocardial microcirculation in heart failure K. Stangl, Berlin
		PANEL DISCUSSION: The geriatric acute patient with heart failure Opening statement: U. Müller-Werdan, Berlin
		12:30h Mittagspause
		13:15h
	SAMSTAG, 21. November 2015 Grand Hotel Esplanade, Berlin-Tiergarten	DEN KOMPLEXEN PATIENTEN BEHANDELN Vorsitz: K. Huber, Wien and B. Hogan, Minden (Sprache: Deutsch)
09:00h	Begrüßung, Hinweise zum Programm Prof. Dr. med. Martin Möckel	Neue pharmakologische Therapien: Was tun im Akutfall? Diagnostik der AHF unter ARNI F. Edelmann, Berlin Blutungsmanagement bei NOAK M. Möckel, Berlin
	AKUTES KORONARSYNDROM Vorsitz: Ch. Hamm, Bad Nauheim and U. Landmesser, Berlin (Sprache: Deutsch)	Therapie so früh wie möglich? Wie und womit? Präklinischer Therapiebeginn W. Behringer, Jena Therapiebeginn erst in der Klinik! P. Radke, Neustadt
	Frühe Diagnostik des Herzinfarkts: Alles Troponin oder lieber Copeptin? M. Fusaro, München	
	Update vom Americian Heart 2015 S. Blankenberg, Hamburg	
	Point-of-care: Vom Troponin zu MRSA? M. Oppert, Potsdam	
10:30h	Kaffeepause	15:00h
		Diskussion und Schlussworte Prof. Dr. med. Martin Möckel

- Prof. Dr. med. Wilhelm BEHRINGER**
Direktor des Zentrums für Notfallmedizin, Universitätsklinikum Jena
- Prof. Derek BELL**
Professor of Acute Medicine, Imperial College London;
President of the Royal College of Physicians of Edinburgh
- Prof. Dr. med. Stefan BLANKENBERG**
Direktor der Klinik und Poliklinik für Allgemeine und Interventionelle Kardiologie, Universitäres Herzzentrum Hamburg
- Prof. Andrew L. CLARK, MA, MD, FRCP**
Chair of Clinical Cardiology and Honorary Consultant Cardiologist, Castle Hill Hospital, Cottingham
- Dr. med. Massimiliano FUSARO**
Oberarzt der Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen, Deutsches Herzzentrum München
- Prof. Dr. med. Evangelos GIANNITSIS**
Oberarzt, Leiter Chest Pain Unit (CPU) und Privatambulanz, Medizinische Klinik III – Kardiologie, Angiologie und Pneumologie, Universitätsklinikum Heidelberg
- Prof. Dr. med. Christian HAMM**
Direktor der Abt. Kardiologie, Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim; Direktor der Med. Klinik I, Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
- Dr. med. Barbara HOGAN, MBA**
President of the European Society for Emergency Medicine (EuSEM);
Chefärztin der Konzern-Notaufnahme (KNA) der Mühlenkreiskliniken, Minden
- Dr. Mark HOLLAND**
President, Society for Acute Medicine, UK
- Prim. Univ.-Prof. Dr. med. Kurt HUBER**
Ärztlicher Leiter der 3. Medizinischen Abteilung, Kardiologie und Internistische Notaufnahme, Wilhelminenspital, Wien
- Dr. Clifford MANN, FRCM, FRCR, FRCPE, FRCA**
President of The Royal College of Emergency Medicine, London
- Prof. Dr. med. Christian MÜLLER**
Extraordinarius und Leiter Outcome Forschung und Prozesse, Kardiologie, Universitätsspital Basel
- Prof. Dr. Ursula MÜLLER-WERDAN**
Ärztliche Leitung, Evangelisches Geriatriezentrum, Berlin
- Priv.-Doz. Dr. med. Michael OPPERT**
Chefarzt der Klinik für Notfall- und Internistische Intensivmedizin, Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam
- Prof. Dr. med. Peter W. RADKE**
Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Schön Klinik Neustadt
- Dr. John SOONG, MBChB, MRCP(UK), PGCertMEDed**
Clinical Quality Improvement Research & Training Fellow, Imperial College London
- Referenten der Charité - Universitätsmedizin Berlin**
- Priv.-Doz. Dr. med. Frank EDELMANN**
Oberarzt der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Kardiologie, CVK
- Prof. Dr. med. Ulf LANDMESSER**
Direktor der Medizinischen Klinik für Kardiologie, CBF
- Prof. Dr. med. Burkert PIESKE**
Direktor der Klinik für Kardiologie, Deutsches Herzzentrum Berlin;
Direktor der Medizinischen Klinik mit SP Kardiologie, CVK
- Prof. Dr. med. Karl STANGL**
Stellv. Klinikdirektor der Medizinischen Klinik mit SP Kardiologie und Angiologie, CCM